

Das meint die Presse zu unserer CD Taufe:

Freitag, 16. März 2007 / Nr. 63 Neue Luzerner Zeitung Neue Urner Zeitung Neue Schwyzer Zeitung Neue Obwaldner Zeitung Neue Nidwaldner Zeitung Neue Zuger Zeitung

Kleintheater Luzern

Sputnik Muzik: Gute Vielfalt

Die Luzerner Musiker von Sputnik Muzik zoomen sich ein auf verschiedene Weltgegenden und bringen sie vielfältigst zum Klingen: Ob arabisch, spanisch, mongolisch, keltisch, alpenländisch, die Grenzen sind oft fließend, und die Nähe zu Jazz und Improvisation gibt die entscheidende Würze. Sputnik Muzik ist das Projekt von Othmar Brügger (Gitarre, Electronics), Albin Brun (Saxofone, Schwyzerörgeli) und Willy Kotoun (Perkussion).

Das Trio hat an seiner CD-Taufe im Kleintheater Luzern das potenziell etwas beliebig-bunte Konzept überzeugend gemeistert. Die drei Musiker, technisch auf hohem Niveau, schafften es, den Kompositionen jenes Quantum an Dichte und Freiheit einzuräumen, das die Musik atmen und ausschweifen lässt. In der Balance von melodios und frei, locker und anspruchsvoll, lüpfig und sehnsuchtsvoll gewannen die Inspirationen an Kraft.

Die drei Musiker variierten sowohl stilistisch wie instrumental. Sie führten die heimatliche Wehmutsmelodie von «Starrenwang» zum fröhlich-afrikanischen Tanz und wieder zurück auf den Pilatus, wechselten von arabischen Skalen zu jazzigen Ambient-Klängen oder verdichteten die Sputnik'schen Welt-Exkursionen zu einer funkig-furiosen Attacke freier Improvisation («Kompost»).

PIRMIN BOSSART

HINWEIS

► Sputnik Muzik: Überflug (Unit Records)
Konzert: Donnerstag, 29. März, 20.30,
Moods, Zürich ◀

Erste Rezensionen zur CD „ÜBERFLUG“:

*„Ein musikalischer Höhenflug, spannend und bezaubernd.“ 5/5**
cede.ch

„Eine sehr abwechslungsreiche CD, welche die Ohren öffnet und zum genaueren Hineinhören und Eintauchen einlädt.“
guitarweb.ch

„Ansprechend bis überraschend“
Kulturmagazin März 2007

„Beim Überflug wird da und dort ein akustisches Bild zur Inspiration aufgenommen und zum Eigenen zusammengebaut, in einem notabene spannenden Endmix in Sachen vielseitig-abwechslungsreiche Sounds zwischen Jazz, Rock und freier Musik.“
Luzerner Zeitung 8.März 2007

„DICKSCHÄDEL - Sputnik Muzik legen mit Überflug eine witzige Variante folkloristisch geprägten Schalkjazzes vor. [...Sputnik Muzik] sind zu jener helvetischen Jazz-Avantgarde zu zählen, die - losgelöst von Alter, gewähltem Stil oder Herkunftsort - mit subversiver Lust und zuweilen dickschädligem Biss an funkelnden Fundstücken feilt.“ Zürcher Tagesanzeiger 29.März 2007
Zürcher Tagesanzeiger 29.März 2007